SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: *IDENTIFIZIERUNG*

Auf dem Etikett verwendete Produktkennung: **CHEMICAL GUYS AIR230 Morning Wood**
Andere Identifizierungsmethoden: Nicht zutreffend

Import:
ChemicalGuys.eu
Klavermaten 26
NL-7472 DD GOOR
THE NETHERLANDS

Telephone Number: +31-(0)546-456716
Chemtrec (800)424-9300 (24 hours)
FAX Number: +31-(0)847-138557
E-mail: info@chemicalguys.eu
Web: www.chemicalguys.eu

ABSCHNITT 2: *MÖGLICHE GEFAHR(EN)*

GHS-EINSTUFUNG:

Gesundheit Umwelt	Physikalisch
Auswirkungen auf die Augen – Kategorie 2B (Leicht Reizend) Hautverätzung – nicht zutreffend Akute Toxizität – Kategorie 5 (Einatmen), nicht zutreffend (dermal) Hautsensibilisierung – nicht zutreffend Mutagenität – nicht zutreffend Karzinogenität- nicht zutreffend Fruchtbarkeit/Entwicklung – nicht zutreffend Zielorgantoxizität – **nicht** zutreffend Toxizität – nicht zutreffend Aspirationsgefahr – nicht zutreffend Umweltgefährdung – nicht zutreffend Gewässergefährdung – nicht zutreffend	Brennbare Flüssigkeiten – nicht zutreffend Explosive – nicht zutreffend Brennbare Gase – nicht zutreffend Brennbare Aerosole – nicht zutreffend Oxidierende Gase – nicht zutreffend Gase unter Druck – nicht zutreffend Brennbarer Feststoff – nicht zutreffend Selbstzersetzende Stoffe – nicht zutreffend Pyrophore Feststoffe – nicht zutreffend Selbsterhitzungsfähige Stoffe – nicht zutreffend Oxidierende Flüssigkeiten – nicht zutreffend Oxidierende Feststoffe – nicht zutreffend Organische Peroxide – nicht zutreffend Korrosiv für Metall – nicht zutreffend Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen – nicht zutreffend

 Gefahrenhinweise ACHTUNG!	Sicherheitshinweise Allgemein: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Prävention: P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

H303 Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. H320 Verursacht schwere Augenreizung.	Reaktion: P301 + P312 – BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P305 + P351 + P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337 + P313 – Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Aufbewahrung: nicht zutreffend Entsorgung: P501 Inhalt/Container in Übereinstimmung mit lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 3: *ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN*

Component	**CAS Number**	**Weight %**
Water	7732-18-5	≤ 83
Polyethylene Glycol Trimethylnonyl Ether	60828-78-6	≤ 5
Isopropyl Alcohol	67-63-0	< 1
Sodium Xylene Sulfonate	1300-72-7	≤ 5
Fragrance	Proprietary Mixture	≤ 5
Colorant	Proprietary Mixture	≤ 1

ABSCHNITT 4: *ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN*

.

Kontakt mit den Augen: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen, dabei die Augenlider hochziehe, um gründliches Spülen zu gewährleisten. Bei bleibender Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Spülen Bereich mit Wasser und Seife. Arzt aufsuchen, wenn Rötung oder Reizung anhält

Einatmen: Bei Atembeschwerden oder reizende, an die frische Luft zu bewegen sofort. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

ABSCHNITT 5: *MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG*

Geeignete Löschmittel: Trockenchemikalien, Schaum, oder Kohlendioxid zum Löschen des Feuers verwenden. Wasser kann wirkungslos sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Container, Strukturen und zum Schutz des Personals eingesetzt werden. Wasser auch zum Verdünnen von Leckagen verwenden und um diese von den Zündquellen wegzuspülen.

Brandbekämpfungsmethoden: Es werden keine speziellen Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute vorhergesehen.

Ungewöhnliche Brände- und Explosionen: nicht zutreffend

Verbrennungsprodukte: nicht zutreffend

ABSCHNITT 6: *MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG*

Bei größeren Leckagen das verschüttete Produkt eindämmen, damit kein Abfluss in Gewässer oder die Kanalisation erfolgen kann und das Material in geeignete Container zur Rückgewinnung oder Entsorgung überbringen. Das restliche Produkt oder kleinere Leckagen mit inertem Material absorbieren/auffangen (Erde, Sand, industrielle Absorptionsmittel) und in Behälter für chemischen Abfall geben. Den Bereich mit der restlichen Leckage mit viel Wasser nachspülen. Alle Reinigungsmaterialien gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesundheits- und Umweltverordnungen entsorgen.

ABSCHNITT 7: *HANDHABUNG UND LAGERUNG*

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Die Dämpfe oder Nebel nicht einatmen. Behälter verschlossen halten. Nur bei angemessener Lüftung verwenden. Auf angemessene persönliche Hygiene achten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Von Hitze und Flammen fernhalten. Betriebstemperaturen grundsätzlich unter der Entzündungstemperatur halten. Funkenfreie Werkzeuge anwenden. Chemikalienschutzbrille und Chemikalienschutzhandschuhe werden bei der Arbeit mit Chemikalien grundsätzlich empfohlen.

Lagerung: Den Behälter gut verschlossen in einer kühlen, trockenen, gut gelüfteten Umgebung und von Hitze, Zündquellen und inkompatiblen Materialien entfernt lagern.
Nicht unter 0 Grad F oder über 37,78 Grad F lagern. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Außer Reichweite von Kindern lagern.

ABSCHNITT 8: *EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN*

Expositionsgrenzwerte: Isopropyl Alcohol 67-63-0

ACGIH	PEL	400 ppm
ACGIH	TWA	200 ppm
OSHA Z1	PEL	400 ppm – 980 mg/m3
OSHA Z1A	TWA	400 ppm – 980 mg/m3
OSHA Z1A	STEL	500 ppm – 1,225 mg/m3

Technische Steuerungseinrichtungen: Lokale Absaugvorrichtung kann notwendig sein, Luftverunreinigungen, ihre Belastungsgrenzen zu kontrollieren. Die Verwendung von lokalen Belüftung wird empfohlen, um die Emissionen an der Quelle zu steuern. Bieten mechanische Belüftung für enge Räume. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA):

Augenschutz: Chemikalienschutzbrille und Gesichtsschutz tragen. An Stellen, an denen Kontakt mit den Augen vorkommen kann, Augenduschen zur Verfügung stellen.
Hautschutz: Längeren Kontakt mit der Haut vermeiden. Schutzhandschuhe tragen, die unempfindlich gegen die Anwendungsbedingungen sind. Weitere Schutzmaßnahmen können erforderlich sein, um den Hautkontakt zu vermeiden, u. A. das Tragen einer Schürze. Im Arbeitsbereich sollte sich eine Notdusche befinden.
Atemschutz: Wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden, sollte ein EU-OSHA-zugelassener Atemschutz getragen werden. Ein von EU-OSHA zugelassenes Atemschutzgerät für organische Dämpfe ist allgemein akzeptabel.

ABSCHNITT 9: *PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN*

Flammpunkt:	Kein Flammpunkt	Untere Zündgrenze:	Keine Angaben
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Angaben	Obere Zündgrenze:	Keine Angaben
Siedepunkt:	> 95°C	Flüchtige organische Verbindungen:	1%
Schmelzpunkt:	Keine Angaben	Gewicht [CARB]	1G/L [SCAQMD 443.1]
Dampfdruck:	Keine Angaben	Verdunstungsrate (Wasser=1):	Keine Angaben
Dampfdichte (Luft = 1):	Keine Angaben	Viskosität:	Keine Angaben
Löslichkeit:	Unbedeutend	pH:	8 ± .5
Fließpunkt:	Keine Angaben	Molekülgewicht:	Mischung
Molekülformel:	Mischung		
Geruch/Aussehen:	Flüssiger süßer Duft		

ABSCHNITT 10: *STABILITÄT UND REAKTIVITÄT*

Reaktivität:	Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein.
Chemische Stabilität:	Stabil
Mögliche gefährliche Reaktionen:	Gefährliche Polymerisationsreaktionen treten nicht auf.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von Zündquellen, Hitze, Funken oder Flammen fernhalten.
Inkompatible Materialien:	Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzung:	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11: *ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE*

Expositionssymptome und -wege: Aufgrund der verfügbaren Testdaten und/oder Angaben zu den Komponenten kann dieses Material folgende Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen:

Einatmen: Reizungen der Atemwege: Anzeichen/Symptom können u.a. Husten, Niesen, Nasenausfluss, Kopfschmerzen, Heiserkeit sowie Nasen- und Halsschmerzen sein.

Hautkontakt: Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können u. A. stellenweise Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit seins. Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Kontakt mit den Augen: Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränen sowie unscharfes oder verschwommenes Sehen sein.

Verschlucken: Gastrointestinale Irritationen: Anzeichen/Symptome können u.a. Magenschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Auswirkungen auf Zielorgane: Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen. Anzeichen/Symptome können u. A. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Toxikologische Daten: Wenn eine Komponente in Abschnitt 3 aufgeführt wurde, aber nicht in nachstehender Tabelle vorkommt, sind entweder keine Angaben für diesen Endpunkt verfügbar oder die Angaben sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

Akute Toxizität

Name	Route	Species	Value
Sodium Xylene Sulfonate	Oral	Rat	LD50: 400 mg/kg
Sodium Xylene Sulfonate	Inhalation	-	No data available

Sodium Xylene Sulfonate	Dermal	-	No data available
Isopropyl alcohol	Oral	Rat	LD50 > 2000 mg/kg
Isopropyl alcohol	Inhalation	Rat	LC 50 > 5000 mg/kg
Isopropyl alcohol	Dermal	Rabbit	LD50 > 2000 mg/kg
Polyethylene Glycol Trim	Oral	Rat	LD 50 3,300 mg/kg
Polyethylene Glycol Trim	Inhalation	-	No data available
Polyethylene Glycol Trim	Dermal	Rabbit	LD 50 : 8,874 mg/kg

Hautverätzung/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert

Schwere Augenschäden/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert

Hautsensibilisierung

Name	Route	Spezies	Wert

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Route	Spezies	Wert

Keimzellmutagenität

Name	Route	Spezies	Wert

Karzinogenität

Name	Route	Spezies	Wert

Reproduktionstoxizität

Auswirkungen auf die Fortpflanzung und/oder Entwicklung

Name	Route	Spezies	Wert

Zielorgan(e)

Spezifische Zielorgantoxizität – Einmalige Exposition

Name	Route	Spezies	Wert

Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

Name	Route	Spezies	Wert

Aspirationsgefahr

Name	Route	Spezies	Wert

ABSCHNITT 12: *ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE*

Aquatische Toxizität

Akute und langfristige Toxizität bei Fischen : Keine Angaben

Akute Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen: Keine Angaben

Verbleib und Verhalten in der Umwelt: Keine Angaben

ABSCHNITT 13: *HINWEISE ZUR ENTSORGUNG*

IN Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen und Bundesverordnungen.

ABSCHNITT 14: *ANGABEN ZUM TRANSPORT*

ADG7, UN, IATA, IMDG, PUNKT, PUNKT-KLASSE: Nicht für den Transport gefährlicher Güter reguliert
DOT Klasse: Nicht geregelt
DOT: Reinigungs Verbindung
IMDG: Nicht geregelt
ADG7: Nicht geregelt
IATA: Nicht geregelt

Da dies in mehreren verschiedenen Gebinde großen sowie im In- und Ausland hergestellt und versandt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Transportspezialisten, um den korrekten Versandnamen und die richtige Klasse zu erhalten.

ABSCHNITT 15: *VORSCHRIFTEN*

Gefahrenkategorien:
Brandgefahr – Nein, Druckbedingtes Risiko – Nein, Reaktivitätsgefahr – Nein, Unmittelbare Gefahr – Nein, Verzögerte Gefahr – Nein

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zur Erfüllung des U.S. OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200 erstellt.

ABSCHNITT 16: *SONSTIGE ANGABEN*

NFPA Gefahrenklassifizierung
Gesundheit: 1 Brennbarkeit: 0 Instabilität: 0 Spezielle Gefahr: Keine

Methode, die zur Ermittlung der Klassifizierung von Mischungen gemäß Verordnungen 29 CFR 1900.1200 und GHS Rev.5th e.2013 verwendet wurde: Berechnungsmethode: Klassifizierung von Mischungen basierend auf den Bestandteilen der Mischung.
HAFTUNGSAUSSCHLUSS: *Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Angaben, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts nach unserem besten Wissen zuverlässig sind und beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Dokument erwähnten Angelegenheiten. Obwohl Chemical Guys beim Erstellen dieser Information gebührende Sorgfalt und Kenntnisse beachtet hat, wird im Hinblick auf die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen mangels übergeordneter Verpflichtungen, die sich aus einem spezifischen Vertrag ergeben, keine Verantwortung, Gewährleistung oder Garantie (ausdrücklich oder stillschweigend) gewährt; nichts in diesem Dokument reduziert die Verantwortlichkeit des Anwenders, sich über die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen für seine speziellen Anwendungszwecke zu vergewissern; es besteht keine Garantie bei Verletzungen des geistigen Eigentums; Chemical Guys haftet nicht für Verluste, Schäden oder Personenschäden, die sich möglicherweise aus der Nutzung dieser Informationen ergeben. Keine hier getätigte Aussage kann als Billigung irgendeines Produktes oder Prozesses interpretiert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen die Informationen in diesem Dokument vor der Nutzung, insbesondere bei Anwendungen des Produkts für einen nicht annehmlich vorgesehenen bzw. vorherzusehenden Zweck bzw. unter derartigen Bedingungen beim Lieferanten dieser Informationen geprüft werden. Chemical Guys übernimmt keine Verantwortung und weist jede Haftpflicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Anwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben, bzw. damit in Zusammenhang stehen.*
Erstellt von: Chemical Guys Regulatory Affairs
Revisionsdatum: 30. April 2016
Erstellungsdatum: 30. April 2016